



Datenschutzinformation für Mitglieder

Kanusportverein Wolfenbüttel e. V.

Information nach Art. 13 und 14 DSGVO | Stand 13.08.2026

1. Verantwortlicher

Kanusportverein Wolfenbüttel e. V., vertreten durch den Vorstand gemäß § 26 BGB, Teichgarten 1, 38300 Wolfenbüttel, E-Mail: info@ksv-wf.de, Website: <https://www.ksv-wf.de>.

2. Datenschutzkontakt

Datenschutzanfragen können an den Vorstand unter den oben genannten Kontaktdaten gerichtet werden. Eine Datenschutzbeauftragte oder ein Datenschutzbeauftragter ist derzeit nicht benannt.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten für die folgenden Zwecke und auf den jeweils genannten Rechtsgrundlagen:

- (1) Entscheidung über die Aufnahme, Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft, Beitragsabrechnung, SEPA-Lastschrift und Organisation der satzungsgemäßen Vereinsangebote: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO;
- (2) Erfüllung gesetzlicher Pflichten, insbesondere aus Steuer- und Rechnungslegungsvorschriften: Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO;
- (3) interne Verwaltung, sichere Organisation, IT-Sicherheit, bedarfsgerechte Vereinskommunikation, Dokumentation der Nutzung von Vereinsbooten sowie Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen: Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO. Die berechtigten Interessen liegen in einer funktionsfähigen und sicheren Vereinsorganisation, der nachvollziehbaren Nutzung der Vereinsboote und der Sicherung des Vereinseigentums;
- (4) Erstellung und Übermittlung der jährlichen, nicht personenbezogenen Bestandserhebung an den LandesSportBund Niedersachsen e. V. nach Geburtsjahr und Geschlechtskategorie: Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO. Das berechnete Interesse liegt in der Erfüllung der anerkannten Verbandsregeln und der Aufrechterhaltung der Verbandsmitgliedschaft;
- (5) freiwillige Angabe einer Geschlechtskategorie: Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO. Eine Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten werden für die hier beschriebenen Vorgänge grundsätzlich nicht erhoben.

4. Verarbeitete Datenkategorien

- (1) Identifikations- und Stammdaten, insbesondere Name, Anschrift, Geburtsdatum beziehungsweise Geburtsjahr und die freiwillig angegebene Geschlechtskategorie;
- (2) Kontakt- und Kommunikationsdaten, insbesondere E-Mail-Adresse und Telefonnummer;
- (3) Antrags- und Mitgliedschaftsdaten, insbesondere Antrags- und Eintrittsdatum, Mitgliedschaftsart, Beitragskategorie, Status, Funktionen, Familienzuordnung und Angaben zur Vertretung;

- (4) Bank-, Mandats- und Zahlungsdaten, insbesondere IBAN, Mandatsreferenz und Zahlungstatus;
- (5) bei beantragter Beitragsermäßigung Nachweisart, ausstellende Stelle, Gültigkeit, Prüfdatum und prüfende Funktion; eine eingereichte Nachweiskopie nur bis zum Abschluss der Prüfung;
- (6) Nutzungs- und Fahrtenbuchdaten, insbesondere Datum, Name, verwendetes Boot, Tour beziehungsweise Ziel und gefahrene Kilometer.

5. Empfänger und Dienstleister

Innerhalb des Vereins erhalten der Vorstand und von ihm beauftragte Personen Zugriff, soweit dies für ihre jeweilige Aufgabe erforderlich ist. Darüber hinaus können Daten, soweit es für den jeweiligen Zweck erforderlich ist, an folgende Empfängerkategorien übermittelt werden:

- (1) Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister;
- (2) öffentliche Stellen bei gesetzlicher Verpflichtung;
- (3) LandesSportBund Niedersachsen e. V. im Rahmen der jährlichen Bestandserhebung; übermittelt werden zusammengefasste Mitgliederzahlen nach Geburtsjahr und Geschlechtskategorie, keine Namen oder individuellen Mitgliederdatensätze;
- (4) beauftragte IT-, Hosting- und Kommunikationsdienstleister.

Für Mitgliederverwaltung, Beitrags- und Zahlungsprozesse, Kommunikation und Dokumentenablage nutzt der Verein WISO MeinVerein Web der Buhl Data Service GmbH als Auftragsverarbeiter.

Für E-Mail, Webhosting, Datenbanken und den innerhalb der Webhosting-Umgebung betriebenen Cloud-Speicher nutzt der Verein Dienste der IONOS SE als Auftragsverarbeiter.

6. Drittlandübermittlungen

WISO MeinVerein Web wird nach Angabe der Buhl Data Service GmbH auf eigenen Servern am Unternehmenssitz in Deutschland betrieben. Soweit Unterauftragnehmer eingesetzt werden, verarbeiten diese Daten im Rahmen der beauftragten Leistungen.

Nach dem Auftragsverarbeitungsvertrag mit IONOS findet die Verarbeitung grundsätzlich in der EU oder im EWR statt. Soweit für eine konkrete Leistung eine Drittlandübermittlung erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage der Voraussetzungen und Garantien nach Art. 44 ff. DSGVO.

7. Speicherdauer

- (1) zurückgezogene oder abgelehnte Aufnahmeanträge werden grundsätzlich drei Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht; bei einem konkret absehbaren oder geltend gemachten Anspruch erst nach dessen Klärung;
- (2) während der Mitgliedschaft werden die erforderlichen Mitglieds-, Beitrags- und Kommunikationsdaten für deren Durchführung gespeichert;
- (3) nach Beendigung der Mitgliedschaft werden erforderliche Stammdaten für mögliche Ansprüche gesperrt aufbewahrt und grundsätzlich drei Jahre nach Ablauf des Austrittsjahres gelöscht; längere gesetzliche Fristen bleiben unberührt;
- (4) steuer- und abrechnungsrelevante Unterlagen werden je nach Unterlagenart zehn Jahre, acht Jahre oder sechs Jahre aufbewahrt; die Frist beginnt mit dem Schluss des maßgeblichen Kalenderjahres;
- (5) SEPA-Mandate werden während ihrer Gültigkeit und nach ihrem Ende mindestens 13 Monate nach der letzten Belastung gespeichert. Für die Rechtsverteidigung ist grundsätzlich eine Speicherung bis drei Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres der letzten Belastung vorgesehen; längere gesetzliche oder bankvertragliche Fristen bleiben unberührt;

- (6) eingereichte Kopien von Ermäßigungsnachweisen werden nach Abschluss der Prüfung gelöscht. Gespeichert werden nur Nachweisart, ausstellende Stelle, Gültigkeit, Prüfdatum und prüfende Funktion; diese Angaben werden entsprechend der Beitrags- und Anspruchsdokumentation aufbewahrt;
- (7) Nachweise über Einwilligungen und Widerrufe werden für die Dauer der jeweiligen Verarbeitung und grundsätzlich bis drei Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres ihres Endes gespeichert;
- (8) Identifizierbare Einträge im papiergebundenen Vereinsfahrtenbuch werden drei Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht oder anonymisiert. Anonymisierte Auswertungen zur Bootsnutzung dürfen länger aufbewahrt werden.

8. Rechte betroffener Personen

Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere Rechte auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20) und Widerspruch (Art. 21). Eine Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

9. Beschwerderecht

Betroffene Personen können sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren. Zuständig ist insbesondere: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de, <https://www.lfd.niedersachsen.de>.

10. Pflicht zur Bereitstellung

Die für die Entscheidung über die Aufnahme und die Durchführung der Mitgliedschaft erforderlichen Daten müssen bereitgestellt werden. Ohne diese Daten kann der Verein den Antrag gegebenenfalls nicht bearbeiten oder die Mitgliedschaft nicht ordnungsgemäß durchführen. Eine konkrete Geschlechtsangabe ist freiwillig. Ein Ermäßigungsnachweis ist nur vorzulegen, wenn eine Beitragsermäßigung beantragt wird.

11. Automatisierte Entscheidungen

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet im Aufnahmeverfahren nicht statt.

12. Herkunft der Daten

Der Verein erhebt Daten grundsätzlich bei der betroffenen Person oder ihrer gesetzlichen beziehungsweise rechtsgeschäftlichen Vertretung. Angaben zu Familienmitgliedern können von der antragstellenden oder zahlenden Person, Angaben zu Vertretungen von der vertretenen Organisation stammen. Diese Information gilt auch für diese Personen. Volljährige Familienmitglieder informiert der Verein unmittelbar; bei Minderjährigen wird sie der gesetzlichen Vertretung bereitgestellt. Version, Datum und Bereitstellungsweg werden dokumentiert.